"Insbesondere im Bereich der Geringverdienenden, der Arbeitslosenhilfe-, Sozialgeld- und Grundsicherungsempfänger/-innen besteht Bedarf an preiswertem Wohnraum. Welchen

Einfluss werden Sie auf die Entscheidungen der HWG nehmen, deutlich mehr

gefragt:

7. April 2014 - Weserbergland Nachrichten - Linke verzichtet auf Kandidaten zur Oberbürgermeisterwahl in

Geschrieben von: Lorenz Montag, den 07. April 2014 um 06:54 Uhr

Sozialwohnungen für diesen Bereich zu bauen oder vorhandene in den Bestand zu übernehmen?

Was würden Sie gegen die zunehmende Kinderarmut in Hameln unternehmen?

Wie sollen aus Ihrer Sicht die nach Abzug des britischen Militärs freiwerdenden Wohnungen, Gebäude und Grundstücke (Afferde, Hastenbeck, Ihlphulweg u. a., Kasernenanlagen, Gelände am Rotenberg, Reimerdeskamp, Humme/Weser) künftig entwickelt werden?"

"Insgesamt ist es in der heutigen Zeit wichtig, dass sich die Bürgerinnen und Bürger nicht von der Politik abwenden, da gegebenenfalls die Themen immer unüberschaubarer werden. Unser Ziel ist eine möglichst hohe Wahlbeteiligung," fügt die Bundestagsabgeordnete Jutta Krellmann hinzu.